



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

PROPOTSDAM STELLT STRAFANZEIGE

01.11.2012 Fachinformation

Unbekannte haben die Gebäude der ProPotsdam GmbH in der Glasmeisterstraße 2-8 sowie in der Rudolf-Breitscheid-Straße 13 mit großflächigen Graffiti beschädigt. Eines der Graffiti beschädigte die Fassade über drei Etagen und kann nur dem Zweck der mutwilligen Zerstörung der Gebäudesubstanz gedient haben. Mit einem anderen mehr als zehn Meter breiten Graffiti wird die GEWOBA wegen angeblich mieterfeindlicher Politik herabgewürdigt. Die Wohngebäude in der Glasmeisterstraße 2-8 sowie in der Rudolf-Breitscheid-Straße 13 sind erst im vergangenen Jahr komplett saniert worden. Die Beseitigung der Graffiti wird mehrere tausend Euro kosten. Derartige Formen der Auseinandersetzung sind inakzeptabel und gehen letztlich zu Lasten aller Mieterinnen und Mieter der ProPotsdam. Die ProPotsdam wird deshalb wegen dieser Straftat Strafanzeige gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung erstatten.

<https://bbu.de/beitraege/propotsdam-stellt-straftat>